



SCHULUNGSPROGRAMM

- Online Schulungen
- Gabelstaplerschulungen
- Abseilschulung aus Hochregalfahrzeugen
- Teleskopstaplerschulungen
- Ausbildung zum Erdbaumaschinenführer
- Ausbildung f. Bediener von Hubarbeitsbühnen
- Kranführerschulungen
- Jährliche Unterweisungen Stapler, Teleskopstapler, Baumaschine, Kran, Hubarbeitsbühne
- Sicherheitsbeauftragten-Grundlehrgang (SIBE)
- Ladungssicherung für Verladepersonal
- Unterweisung digitaler Tacho
- Gesetzliche Regalprüfung
- Weiterbildung für Berufskraftfahrer

- NEU**
- Stapler Zusatzqualifikation
 - Ausbildung zum Anschlagen von Lasten
 - Gefahrgut-Schulung
 - Ausbildung Brandschutzhelfer
 - Fachkraft Arbeitssicherheit
 - Sicherheitsunterweisung Büro

Die GRUMA Akademie bietet bereits seit über 30 Jahren maßgeschneiderte Aus- und Weiterbildungen für alle Bereiche von Logistik, Transport und Sicherheit an. **Mit mehr als 13.000 Absolventen pro Jahr sind wir einer der größten Schulungsanbieter im südbayerischen Wirtschaftsraum.**

Nach dem Motto »Mehr Sicherheit, weniger Kosten« hilft Ihnen die GRUMA Akademie, die gesetzlichen Anforderungen praxisnah und effizient umzusetzen.


IHRE VORTEILE

- Rechtlich abgesichert im Schadensfall und immer auf dem neuesten Stand
- Schutz Ihrer Mitarbeiter und Kollegen vor Unfällen
- Qualifikation erhöht die Motivation
- Betriebskostensenkung durch qualifizierte Bediener
- Optimierung des Materialflusses
- Nachweis für Berufsgenossenschaften
- Schulungen mit Verpflegung




SICHERHEIT STEHT FÜR UNS IM FOKUS

Für all unsere Schulungen haben wir ein Hygienekonzept entwickelt. Unsere Präventionsmaßnahmen finden Sie unter www.gruma.de. Wir gewähren eine kontaktlose und sichere Ausbildung.

HIER WERDEN SIE VON UNS GESCHULT

- Akademie-Schulungszentren in Friedberg, Garching, Kempten, Ampfing, Traunreut, Heimstetten/Kirchheim und Karlskron
- Online Schulungen – für Sie gekennzeichnet 
- Inhouse Schulung bei Ihnen vor Ort



Online Schulungen	S. 4	
Gabelstaplerschulungen	S. 6	
NEU Stapler Zusatzqualifikation	S. 7	
Abseilschulung aus Hochregalfahrzeugen	S. 8	
Teleskopstaplerschulungen	S. 9	
Ausbildung zum Erdbaumaschinenführer	S. 10	
Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen	S. 11	
Kranführerschulungen	S. 12	
NEU Ausbildung zum Anschlag von Lasten	S. 13	
Jährliche Unterweisungen (JU) Stapler, Teleskopstapler, Baumaschine, Kran, Hubarbeitsbühne	S. 14	
Sicherheitsbeauftragten-Grundlehrgang (SIBE)	S. 15	
NEU Gefahrgut-Schulung	S. 16	
NEU Ausbildung Brandschutz Helfer	S. 17	
Ladungssicherung für Verladepersonal	S. 18	
Unterweisung digitaler Tacho	S. 19	
Gesetzliche Regalprüfung	S. 20	
NEU Fachkraft Arbeitssicherheit	S. 21	
Weiterbildung für Berufskraftfahrer	S. 22	
NEU Sicherheitsunterweisung Büro	S. 23	
GRUMA Akademie Schulungsorte		



NEU
Online Schulungen



i Die Digitalisierung schreitet weiter voran und eine kontaktlose und sichere Ausbildung wird wichtiger denn je. Die GRUMA Akademie hat es sich zum Ziel gemacht auch eine multimediale Wissensvermittlung zur Verfügung zu stellen und digitale Schulungslösungen anbieten zu können.

Schulungen, die wir **auch online** anbieten, sind mit diesem Icon seitlich markiert.



Alle Informationen zu den Online Schulungen unter:
gruma.de/onlineschulungen

ihre VORTEILE

- Ortsunabhängig
- Zeitlich flexibel
- Individuelles Lerntempo/
Inhalte können beliebig oft wiederholt werden
- Online Schulungen können in den normalen Arbeitsalltag eingebunden werden
- Ausgeklügeltes Lernkonzept mit Videos, Prüfungsfragen und Abschlussquiz stellen die Wissensvermittlung sicher
- Tiefgehende und weiterführende Informationen zusätzlich als Download



NEU: DIGITALE AUS- UND WEITERBILDUNG

- Staplerschein Online
- Jährliche Unterweisung Gabelstapler Online
- Hebebühnenschein Online
- Jährliche Unterweisung Hubarbeitsbühne Online
- Bürounterweisung Online
- Coming soon: Kranschein Online
- Coming soon: Jährliche Unterweisung Kran Online
- Coming soon: Führungskraft – Rechtlich sicher



Sie vermeiden durch gezielte Ausbildung Ihrer Fahrer Unfälle und sichern so die Wirtschaftlichkeit Ihres Unternehmens.

STAPLERFAHRER AUSBILDUNG

- 1-Tageskurs Fortgeschrittene (Theorie u. praktische Prüfung, mindestens 10 Stunden nachgewiesene Fahrpraxis)
- 2-Tageskurs Einsteiger (1. Tag Theorie, 2. Tag Praxis)

§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Vorschrift 68 Flurförderzeuge; DGUV Grundsatz 308-001 Ausbildung und Beauftragung der Fahrer; DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention

📄 INHALT

THEORETISCHER TEIL

- Allgemeine Vorschriften
- Rechtl. Grundlagen Unfallverhütungsvorschrift (UVV)
- Stapler-Aufbau-Merkmale und Fahrzeugkunde
- Unfallanalyse
- Schriftliche Prüfung

PRAKTISCHER TEIL

- Funktions- und Sicherheitsprüfung
- Einweisung am Flurförderzeug
- Übung (Ausbildung) und praktische Prüfung

📄 DAUER 1 bzw. 2 Tag/e von jeweils 7.30 - 16.30 Uhr

📄 Grundsatzänderung ab 2023: ZUSATZAUSBILDUNG
In der Regel erfolgt die allgemeine Ausbildung (Stufe 1) auf Frontgabelstaplern. Daher müssen Fahrer, sofern sie im Betrieb andere Flurförderzeuge nutzen, an einer zusätzlichen Ausbildungsmaßnahme (Stufe 2) teilnehmen. Dies gilt z. B. bei Containerstaplern, Regalflurförderzeugen, Quergabelstaplern oder Teleskopstaplern. Die Zusatzausbildung ist analog zur allgemeinen Ausbildung (Stufe 1) durchzuführen. Bei erfolgreichem Abschluss erhält der Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung.

Grundsatzänderung: Ab 2023 Pflicht!

§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Grundsatz 308-001 (in Überarbeitung)

📄 INHALT

- Qualifizierung im Umgang mit speziellen Flurförderzeugen
- Qualifizierung in der Handhabung besonderer Anbaugeräte
- Abschlussprüfung

DAUER 6 Stunden, je nach Fahrzeugtyp



Inhouse Schulung bei Ihnen vor Ort möglich - Termine und Preise auf Anfrage.

Nach dem berufsgenossenschaftlichen Grundsatz für »Bediener von Hochregalgeräten« müssen **diese mindestens einmal jährlich unterwiesen werden.**

§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention;
DGUV Regel 112-199; DGUV Information 204-011 Hängetrauma;
DGUV Information 212-515; PSA-Benutzungsverordnung

📄 INHALT

THEORETISCHER TEIL

- Rechtsgrundlagen und Betriebsanleitung
- Beschreibung u. Anforderungen Notabseilvorrichtungen
- Ausrüstungsumfang und Prüfungen
- Wartung, Alterung und Lagerung
- Richtiges Anschlagen und bestimmungsgemäße Benutzung
- Durchführung Abseilvorgang (fahrzeugspez. Abseilvorr.)
- Verhalten nach der Rettung – Notabsenkungen
- Anlegen/Handhabung des Sitzgurtes, Seilführung
- »Trockenübungen« der Teilnehmer in kompletter Ausrüstung

PRAKTISCHER TEIL

- Einweisung des Abseilsystems am Hochregalstapler
- Abseilübung der Teilnehmer in ca. 3 Meter Höhe
- Verhalten nach der Rettung

DAUER 4-6 Stunden (Theorie und Praxis)



§ GESETZLICHE VORGABEN

Berufsgenossenschaftliche Anforderungen zur Einweisung gemäß DGUV 308-009

📄 INHALT

- Rechtliche Grundlagen
- Aufbau, Funktion und Standsicherheit eines Teleskopstaplers
- An-, Überfahren, Anschwenken, richtiger Umgang m. Lasten
- Auswahl und Wechsel von Anbaugeräten
- Arbeiten in der Nähe von Frei- sowie Fahrleitungen
- Spezielle Sonderrechte, Sonderregelungen für Teleskopstapler im öffentlichen Straßenverkehr
- Transport und Verladung
- Notwendige Qualifikationen und Pflichten
- Theoretische Prüfung

- **Stufe 1:** Allgemeine Qualifizierung für Teleskopstapler mit starrem Aufbau
- **Stufe 2a:** Zusatzqualifizierung für Teleskopstapler mit drehbarem Oberwagen
- **Stufe 2b:** Zusatzqualifizierung für den Einsatz als Hubarbeitsbühne (siehe auch Seite 11)

DAUER 2 Tage bzw. 3 Tage von 7.30 - 16.30 Uhr
Stufe 1 (Allgemein mit starrem Aufbau): 2 Tage
Stufe 2a (Zusatz mit drehbarem Oberwagen): 1 Tag
Stufe 2b (Hubarbeitsbühne): 1 Tag



Unternehmen mit Erdbaumaschinen in ihrer Geräteflotte müssen über **qualifiziertes Bedienpersonal** verfügen. Jeder Bediener soll **damit sicher, effizient und zweckentsprechend umgehen können**.

AUSBILDUNG ZUM ERDBAUMASCHINENFÜHRER

- 1-Tageskurs Fortgeschrittene (Theorie u. praktische Prüfung, mindestens 10 Stunden nachgewiesene Fahrpraxis)
- 2-Tageskurs Einsteiger (1. Tag Theorie, 2. Tag Praxis)

§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Regel 100-500 Kapitel 2.12 (bisher BGR 500); Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 1 (bisher BGV A1); Baustellenverordnung (BaustellV) und die Betriebssicherheitsverordnung (BetRSichV)

📄 INHALT

- Gesetzliche und berufsgenossenschaftliche Vorgaben
- Sicherheitsregeln
- Spezifische Fahrer- und Unternehmerpflichten
- Aufbau und Funktion von Baumaschinen
- Fahrphysikalische Grundlagen
- Energiebewusste Fahrweise
- Abfahrtskontrolle gemäß UVV
- Praxis (Fahr-, Schaufelübungen, Hebezeugeinsatz, u.v.m.)

DAUER 1 bzw. 2 Tag/e von 7.30 - 16.30 Uhr



Zur sicheren Bedienung von Arbeitsbühnen ist Voraussetzung, dass die Anwender in **Standsicherheit und richtiger Bedienung von Arbeitsbühnen unterwiesen** werden.

Die ständig steigenden Unfallzahlen zeigen, dass das Wissen über den richtigen Umgang im theoretischen und praktischen Bereich fehlt. Neben dem Bediener ist auch der Betreiber/Unternehmer hier in der Pflicht.

§ GESETZLICHE VORGABEN

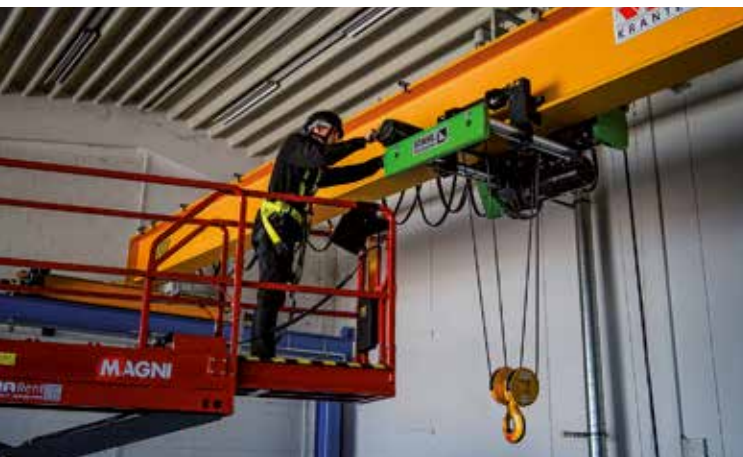
DGUV Grundsatz 308-008; Arbeitsschutzgesetz

📄 INHALT

- Rechtliche Grundlagen
- Unfallschwerpunkte
- Arten von Hubarbeitsbühnen
- Anforderungen an die Bediener
- Standsicherheit
- Steuer- und Sicherheitseinrichtungen
- Tägliche Einsatzprüfung
- Praktische Einweisung mit Fahrübungen
- Theoretische und praktische Prüfung

DAUER 1 Tag von 7.30 - 16.30 Uhr





§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Vorschrift 52 Krane; DGUV Regel 100-500 Kap. 2.08 Lastaufnahmeeinrichtung im Hebezeug-Betrieb;
DGUV Grundsatz 309-003 Auswahl u. Befähigungsnachweis

📄 INHALT

THEORETISCHER TEIL

- Definition und Begriffe von Kranen
- Bauarten von Kranen
- Vorschriften für den Kranführer
- Anforderungen an den Kranführer
- DGUV Vorschrift 52 Krane
- DGUV Regel 100-500 Kap. 2.08 Lastaufnahmeeinrichtung
- Formschlüssiges und kraftschlüssiges Anschlagen
- Prüfung und Ablegereife von Lastaufnahme- und Anschlagmitteln
- Kennzeichnung von Anschlagmitteln
- Anschlagen von Lasten
- Unfallstatistiken
- Schriftliche Prüfung

PRAKTISCHER TEIL

- Einweisung am Kran mit Übungen
- Prüfung

DAUER 1 Tag von 7.30 - 16.30 Uhr

§ GESETZLICHE VORGABEN

DGUV Regel 109-017 Betreiben von Lastaufnahmemitteln und Anschlagmitteln im Hebezeugbetrieb sowie DGUV Information 209-013 Anschläger

📄 INHALT

THEORETISCHER TEIL

- Rechtliche Vorgaben für Anschlag- und Lastaufnahmemittel
- Haftung und Verantwortlichkeiten
- Richtlinien und Gesetze
- Grundlagen der Anschlag- und Lastaufnahmemittel
- Arten der Anschlag- und Lastaufnahmemittel und deren Handhabung, praktische Beispiele
- physikalische Einflüsse auf das Anschlag- oder Lastaufnahmemittel
- Berechnung von Beispielen
- Kennzeichnung und Prüfung
- Schriftliche Prüfung

PRAKTISCHER TEIL

- Einweisung am Kran
- Übungen

DAUER 1 Tag von 7.30 - 16.30 Uhr



i Wir bieten jährliche Unterweisungen in den Bereichen Stapler, Teleskopstapler, Kran, Hubarbeitsbühnen und Baumaschinen – ganz in Ihrer Nähe und gerne bei Ihnen vor Ort.

Das Fahr- und Steuerpersonal ist trotz erfolgter Ausbildung regelmäßig, **jedoch mindestens einmal jährlich**, zu unterweisen.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Unfallverhütungsvorschrift »Allgemeine Vorschriften«; DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention; Arbeitsschutzgesetz §12

📄 INHALT

- Auffrischung der UVV und technische Neuerungen
- Stapler-Merkmale und Fahrzeugkunde
- Unfallbeispiele mit Analyse
- Diskussion und Kundenwünsche

🕒 DAUER 2,5 Stunden je Unterweisung



Die Sicherheitsbeauftragten haben den Unternehmer bei der Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten zu unterstützen und auf Unfall- und Gesundheitsgefahren aufmerksam zu machen.

Im Grundlehrgang für Sicherheitsbeauftragte der GRUMA Akademie erwerben Sie fachliche Voraussetzungen für die verantwortungsvolle Tätigkeit als Sicherheitsbeauftragter.

§ GESETZLICHE VORGABEN

§20 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“
§22 SGB VII

📄 INHALT

- Stellung und Aufgaben des Sicherheitsbeauftragten
- Rechtsstruktur und Funktionen im Arbeitsschutz
- Erste Hilfe
- Arbeitsschutz in Deutschland
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Gefährdungsbeurteilung

DAUER 2 Tage von 7.30 - 16.30 Uhr



Angestellte, die mit Gefahrgut umgehen, müssen speziell dafür geschult werden. Unternehmen sind durch das Gefahrgutrecht dazu verpflichtet. Diese Schulung erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen, die den Transportweg Straße betreffen.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Gefahrgutbeförderungsgesetz, GGVSEB, ADR 1.3

📄 INHALT

- Allgemeine Vorschriften (Gefahrgutbeförderungsgesetz, GGVSEB/ADR)
- Allgemeine Gefahreigenschaften (Gefahrenklassen)
- Dokumentation (Begleitpapiere)
- Fahrzeug- und Beförderungsarten
- Umschließungen, Ausrüstung
- Kennzeichnungen, Bezeichnung und orangefarbene Warntafeln
- Durchführung der Beförderung (Be- und Entladen, etc.)
- Pflichten und Verantwortlichkeiten, Sanktionen
- Maßnahmen nach Unfällen/Zwischenfällen

DAUER 1 Tag für Gefahrgut n. ADR 1.3 von 7.30 - 16.30 Uhr

Wenn es in einem Unternehmen brennt, zählt jede Sekunde. Mitarbeiter müssen evakuiert und die Brandherde bis zum Eintreffen der Feuerwehr bestmöglich in Schach gehalten werden. **Unternehmen sind dazu verpflichtet, eine ausreichende Anzahl an sogenannten Brandschutz Helfern zu benennen, die im Notfall diese Aufgaben übernehmen.**

Die Schulung zum Brandschutz Helfer bereitet Ihre Mitarbeiter auf den Ernstfall vor und qualifiziert sie, damit Unternehmen ihren gesetzlichen Pflichten nachkommen.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Grundlehrgang nach § 10 ArbSchG, ArbStättV, ASR A2.2, DGUV Vorschrift 1, DGUV Information 205-023, VDI 4062

📄 INHALT

- Berücksichtigung der aktuellen Gesetzgebung
- Rechtsgrundlagen, die Aufgaben eines Brandschutz Helfers
- Praktische Beispiele, Löschen eines Brandes mit Handfeuerlöschern

DAUER 1 Tag von 7.30 - 16.30 Uhr



Nicht nur jeder Fahrer ist **mitverantwortlich** für die Ladungssicherung, sondern auch alle anderen Beteiligten (Abteilungsleiter, Verlademeister und Umschlagsplatzmeister). Mangelnde oder fehlerhafte Ladungssicherung verursacht nicht nur einen beträchtlichen volks- und betriebswirtschaftlichen Schaden, sondern auch ein höheres Sicherheitsrisiko für alle Beteiligten.

§ GESETZLICHE VORGABEN

STVO (Straßenverkehrs-Ordnung); STVZO (Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung); VDI 2700 (Verein Deutscher Ingenieure)

📄 INHALT

- Auffrischung der UVV/technische Neuerungen
- Stapler-Merkmale und Fahrzeugkunde
- Unfallbeispiele mit Analyse
- Diskussion und Kundenwünsche

DAUER 1 Tag von 7.30 - 16.30 Uhr



Die EG-Sozialvorschriften mit den speziellen Regelungen zur Lenk- und Ruhezeit sind sowohl für die Unternehmer als auch für das Fahrpersonal ein wichtiges Thema und stehen immer wieder im Fokus von Diskussionen. **Seit dem 2. März 2016 ist die überarbeitete Fahrtenschreiberverordnung (EU) Nr. 165/2014 in Kraft getreten.** Diese beinhaltet auch eine erweiterte Schulungsverpflichtung für Unternehmer.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Verordnung gemäß EU-Nr. 165/2014 für LKW-Fahrpersonal

📄 INHALT

- Unterweisung Digitaler Tachograph gemäß Verordnung
- Am Ende der Unterweisung erhalten Sie entsprechende Dokumente sowie Nachweise, um Unstimmigkeiten bei zukünftigen Kontrollen zu vermeiden

DAUER 2,5 Stunden von 12.45 - 15.15 Uhr



Mindestens einmal jährlich schreibt der Gesetzgeber dem Regalbetreiber die Prüfung von Regalanlagen vor.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Prüfpflichtig gemäß DIN EN 15635 sind „alle ortsfesten Regalsysteme aus Stahl“. Konkret sind dies Fachbodenregale, Mehrgeschoseinrichtungen, Palettenregale, Kragarmregale, Einfahrregale und Durchfahrregale, Durchlaufregale.

GRUMA-REGALSERVICE – UNSER ANGEBOT FÜR SIE

- Regalreparaturen: u.a. zertifiziertes Regalständer-Reparaturprofil, Austausch von Regalteilen, Wiederherstellung des betriebssicheren Zustands
- Herstellerunabhängig
- Ersatzteilbeschaffung aller Hersteller (Voraus. noch lieferbar)
- Umzug von Regalanlagen
- Regal-Safety-Scan: Lösungen für den sicheren Fachbetrieb
- Fachmännische Regalplanung
- Intralogistiklösungen
- Regalanlagen: Planung, Lieferung und Aufbau
- Regalzubehör

Benötigen Sie weitere Informationen oder ein individuelles Angebot? Gerne beraten wir Sie persönlich!

+49 821 780 00 2444 akademie@gruma.de

i Als Unternehmer haben Sie gesetzliche Pflichten zu erfüllen. Dazu gehört es, alle sachlichen, organisatorischen und personenbezogenen Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigten des Unternehmens durchzuführen. Diese Aufgaben können vom Unternehmer an geeignete Führungskräfte delegiert werden.

§ GESETZLICHE VORGABEN

Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) § 1

Der Arbeitgeber hat nach Maßgabe dieses Gesetzes Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu bestellen.

ihre VORTEILE

- Zeit- und Kostenersparnis
- Gefährdungen erkennen und minimieren
- Sensibilisierung der Mitarbeiter im Arbeitsschutz
- Fachliches Know-How
- Beratung zu ges. Vorgaben, Prävention und Lösungskonzepte
- Arbeitsschutz aus einer Hand; Dokumentation
- Schulung / Unterweisung; Erfahrung in versch. Branchen



Seit 2009 muss jeder Fahrer im gewerblichen Güterverkehr **innerhalb von fünf Jahren an einer Weiterbildung** über insgesamt 35 Stunden (fünf Module) teilnehmen.

§ GESETZLICHE VORGABEN

BKrFQG (Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz)

📄 INHALT

- Modul 1: Eco-Training – Kenntnisbereiche: 1.1, 1.2, 1.3
- Modul 2: Sozialvorschriften – Kenntnisbereiche: 2.1, 2.2
- Modul 3: Fahrsicherheit – Kenntnisbereiche: 1.2, 3.1, 3.5
- Modul 4: Schaltstelle Fahrer – Kenntnisb.: 3.2, 3.3, 3.4, 3.6, 3.7
- Modul 5: Ladungssicherung – Kenntnisbereich: 1.4

DAUER 5 Module, jeweils 1 Tag von 7.00 - 15.00 Uhr



Unsere „Sicherheitsunterweisung Büro“ richtet sich an alle Arbeitskräfte, die im Büro oder der Verwaltung eines Unternehmens, einer Behörde, einer Bildungseinrichtung oder einer anderen Organisation tätig sind.

Neben der **Erstunterweisung** ist eine **jährliche Auffrischung** der Mitarbeiter gemäß der aktuellen Gesetzeslage für jeden Arbeitgeber **verpflichtend**.

§ GESETZLICHE VORGABEN

ArbSchG §12, DGUV Vorschrift 1 §4

📄 INHALT

- Rechtsgrundlagen
- Richtiges Verhalten im Büro (Risikobereiche, Elektronische Geräte, Leitern und Tritte, Hygiene, SRS)
- Licht-Klima-Akustik im Büro
- Fit bleiben am Arbeitsplatz (Ergonomie, Prävention von Stress, Rückenproblemen, etc.)
- Arbeiten außerhalb des Büros (Homeoffice, Mobiles Arbeiten)
- Notfälle (Erste Hilfe, Brandschutz)

DAUER ca. 1,5 Stunden

GRUMA AKADEMIE SCHULUNGSORTE

- 1 GRUMA**
Nutzfahrzeuge GmbH
Äußere Industriestraße 22
86316 Friedberg
 - 2 GRUMA**
Fördertechnik GmbH
Daimlerstraße 4
85748 Garching bei München
 - 3 ADAC Fahrsicherheits-**
anlage Kempten
Dieselstraße 53
87437 Kempten
 - 4 Thomas Gruber KG**
Schweppermannstraße 36
84539 Ampfing
 - 5 BRK Bereitschaft Traunreut**
Munastraße 5
83301 Traunreut
 - 6 Henne Nutzfahrzeuge GmbH**
Hürderstraße 6
85551 Heimstetten/Kirchheim
 - 7 Fahrschule Raba**
Herrmansgraben 2
85123 Karlskron
- Ortsunabhängige Online
Schulungen und Inhouse
Schulungen bei Ihnen vor Ort



Buchen Sie Ihre Schulung zum Wunschtermin
ganz einfach online unter: [gruma-akademie.de](https://www.gruma-akademie.de)

